

# SFwV

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =  
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per  
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **91 (2018)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Werte Feldweibelkameraden und -kameradinnen

**Ihr haltet die Probeausgabe der «Armee-Logistik» mit dem erstmaligen Beitrag des Schweizerischen Feldweibelverbandes in euren Händen. Nach vielen Diskussionen, Verhandlungen und Besprechungen können wir das erste Mal zeigen, was ihr in Zukunft 10-mal im Jahr nach Hause geliefert bekommen könntet.**

Es war in den letzten zwei Jahren nicht einfach, die Informationen so zu streuen, dass diese alle Mitglieder zeitgerecht bekommen haben. Wir haben nach umsetzbaren Lösungen gesucht und das Thema bereits vor einem Jahr an der Delegiertenversammlung angesprochen. Die Armee-Logistik war für uns die beste Lösung. Die Finanzkommission und der Zentralkassier haben nun die Verhandlungen abgeschlossen und wir werden nach dem Gutheissen der Präsidenten nun einen entsprechenden Antrag an die Delegiertenversammlung stellen.

Die A-L lebt von denen, die sie schreiben. Wir werden einen Redaktor-Sitz haben und können

unsere Beiträge, Sektionsnachrichten und ZV-Informationen publizieren. Also ist auch eine Plattform für unsere Sektionen gegeben. Hier können sie ihre Anlässe bewerben und auch zeigen, was bei ihnen so läuft. Gesammelt werden diese durch unsere Stelle und anschliessend professionell aufbereitet und publiziert durch die Redaktion der A-L.

Die Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Fourierverband hat ebenfalls an Fahrt aufgenommen. Sei es im Bereich einer gemeinsamen Zeitschrift, wo wir nun in den wichtigen Kommandos, bei den Rekrutenschulen und sogar im Bundeshaus vertreten sind oder beim Initiieren von einem gemeinsamen Anlass. Es macht sehr viel Freude zu sehen, dass wir nicht nur im KP gut funktionieren, sondern auch gemeinsam etwas für den Fortbestand der Verbände tun können.

Der Feldweibelverband bleibt der Feldweibelverband und das gleiche gilt für den Fourierverband. Gemeinsam aber Synergien nutzen

um die Kosten, den organisatorischen und administrativen Aufwand zu senken, damit wir auch in Zukunft noch wirken können, erscheint von zunehmender Bedeutung.

Nun hoffen wir, dass Ihr beim Lesen der A-L auf viele interessante Artikel gestossen seid und wir euch auch in Zukunft regelmässig mit Informationen aus den beiden Verbänden via dieser Zeitschrift versorgen dürfen. Wir sind überzeugt, dass dies ein Mehrwert für das einzelne Mitglied, die Sektionen und den Verband generieren wird. Wir zählen auf auch!

Mit kameradschaftlichen Grüssen



Stabsadj  
Jean-Daniel Clivaz  
Zentralpräsident



Hptfw  
Mike Jaussi  
Zentralkassier

## Chers(chères) camarades sergents-major

**Vous recevez l'édition d'essai du journal «Armee-Logistik» avec la contribution de l'association Suisse des sergents-majors. Après de nombreuses discussions et négociations, nous pouvons vous montrer la première version du journal que vous pourriez recevoir à l'avenir chez vous 10 fois par an.**

Au cours des deux dernières années, il n'a pas été facile de diffuser les informations à l'ensemble des membres. Ce thème a été discuté lors de la dernière assemblée des délégués et par la suite nous avons recherché des solutions réalisables. Le journal «Armee-Logistik» était pour nous la meilleure solution. La commission des finances et le caissier central ont maintenant terminé les consultations et nous allons, après l'approbation des présidents de sections, adresser une demande de réalisation à la prochaine assemblée des délégués.

Le journal «Armee-Logistik» vit de ceux qui les écrivent. Nous aurons un responsable de rédaction et serons en mesure de publier nos contributions, les nouvelles des sections ainsi que les informations du comité central. Ce journal est également une plate-forme pour nos sections. Dans le magazine, vous pouvez annoncer vos événements et aussi montrer ce qui

se passe dans vos sections respectives. Vos annonces sont collectées professionnellement et publiées.

La coopération avec l'association Suisse des fourriers a également pris de l'ampleur. Que ce soit dans le domaine d'un journal commun, dans les commandements importants, au sein des écoles de recrues et même au Palais Fédéral, nous sommes aujourd'hui bien représentés pour défendre une cause commune ou pour organiser des activités ensembles. C'est un grand plaisir de voir que non seulement nous travaillons bien au sein d'un PC de compagnie, mais que nous pouvons aussi faire quelque chose ensemble pour la survie des associations.

L'association Suisse des sergents-majors reste l'ASSgtm et il en va de même pour l'association Suisse des fourriers. Il devient de plus en plus important d'utiliser les synergies ensemble pour réduire les coûts, les efforts organisationnels et administratifs afin que nous puissions continuer à travailler dans le futur.

Maintenant, nous espérons que vous avez lu de nombreux articles intéressants en feuilletant le magazine. A l'avenir nous serons en mesure de vous fournir régulièrement des informations sur les deux associations via le journal. Nous sommes convaincus que cela va générer une

valeur ajoutée pour le membre individuel, les sections et l'association. Nous comptons là-dessus aussi!

Avec nos meilleures salutations



Adj EM  
Jean-Daniel Clivaz  
Président central



Sgtm chef  
Mike Jaussi  
Caissier central

**Worauf es beim Inserieren ankommt?  
Auf die richtige (Fach-)Zeitung!**

**ARMEE-LOGISTIK**